

## Protokoll

Demonstration der Lehrfähigkeit nach VO(EU) 2018/395 BFCL.315(a)(4)(ii)

### Angaben zum Bewerber (zur Erweiterung der Lehrberechtigung zur Ausbildung von FI(B))

Name und Vorname des Ballonfluglehrers:	Geburtsdatum:
Anschrift:	Lizenznummer FI(B):
E-Mail-Adresse:	Mobiltelefonnummer:
Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:

**Persönliche Unterlagen des Bewerbers FI(B) vollständig, gültig, erforderliche Voraussetzungen erfüllt?**

Ja  Nein

u.a. Lizenz, Tauglichkeitszeugnis, Flugbuch, Ballondokumente

**Der qualifizierte FI(B) beobachtet den Bewerber, ob dieser den Anwärter alle folgenden Punkte beachten lässt, Fehler korrigiert mit entsprechenden Empfehlungen**

**Besprechung vor dem Flug?**

Ja  Nein

Führt der Anwärter eine komplette Fahrtvorbereitung mit dem Schüler durch, entsprechend seiner (u.U. zuvor definierten) Vorkenntnisse; wird der Ablauf der Schulungsfahrt besprochen?

**Beachten der Ausbildungsgrundsätze?**

Ja  Nein

Soziale Kompetenz, auf Augenhöhe, Geduldig, Ruhig

**Werden bei der Ausbildungsfahrt konsequent sichere Standardverfahren geschult? (evtl. nach Wahl des qualifizierten Lehrers)**

Ja  Nein

Werden dabei außer den Erklärungen 'wie' etwas zu machen ist auch das 'warum' verständlich gemacht?

**Ausreichend hohes Niveau der fliegerischen Fähigkeiten?**

Ja  Nein

Ist der Anwärter in der Lage ausgewählte Übungen dem Schüler korrekt vorzuführen?

**Schulung für Gefahren- und Notsituationen ?**

Ja  Nein

Werden dem Schüler Verfahren erklärt, wie er in verschiedenen Gefahren- und Notsituationen am erfolgversprechendsten reagieren kann, bzw. was vorbeugend gegen das Auftreten von Gefahren- und Notsituationen getan werden kann/muss?

**Technisches Wissen?**

Ja  Nein

Hat der Anwärter das erforderliche Wissen bezüglich des genutzten Ballons, können aerostatische Zusammenhänge erläutert werden?

**Verhalten als Luftfahrer (Airmanship)?**

Ja  Nein

Werden Regeln beachtet, wird Rücksicht genommen, Risiken vermieden? - Wird vorausgedacht?

**Besprechung nach dem Flug?**

Ja  Nein

Feedback: Wurden Fehler erkannt? Wurden Verbesserungsvorschläge unterbreitet? Wurden dem Schüler verwertbare Informationen gegeben? Wurden die Erkenntnisse dokumentiert?

**Erfolgreicher Abschluss?** Ja  Nein

Entsprechend dem behördlich vorgegebenen Verfahren war die Ausbildungsfahrt des Bewerbers unter Aufsicht zufriedenstellend?

Bei erfolgreichem Abschluss (alle Fragen sind mit ‚Ja‘ beantwortet) ist die Fahrt im Flugbuch des Bewerbers unter Zweck ‚BFCL.315 (a)(4)(ii)‘ mit Namen, Unterschrift und Lizenznummer durch den qualifizierten FI(B) einzutragen und das Protokoll mit Anlage der zuständigen Luftfahrtbehörde zu übermitteln, zur Eintragung der FI(B) Berechtigung ‚Instructor‘ in der Lizenz.

Wurde die Ausbildungsfahrt unter Aufsicht nicht zur Zufriedenheit des qualifizierten Lehrers FI(B) ausgeführt (nicht alle Fragen konnten mit ‚Ja‘ beantwortet werden), hat sich der Bewerber einer Kompetenzbeurteilung entsprechend BFCL.345 zu unterziehen.

# Anlage zur Demonstration der Lehrfähigkeit nach VO (EU) 2018/395 BFCL.315(a)(4)(ii)

## Angaben zur praktischen Durchführung für den beaufsichtigten FI(B)

Name des qualifizierten FI(B):		Lizenznummer qualifizierter FI(B):
Ballonklasse/Gruppe:	Startort/Zeit:	Landeort/Zeit:
Kennzeichen:	Anzahl der Landungen:	Flugzeit:
Die Überprüfung der Lehrfähigkeit durch die ATO/DTO _____ gemäß BFCL.315 (a)(4)(ii) wurde im o.g. Umfang ordnungsgemäß durchgeführt. Der qualifizierte FI(B) hat die Zustimmung der ATO/DTO, diese Feststellung durchführen zu können!		
Ort:	Datum:	Unterschrift

### Der qualifizierte FI(B) veranlasst den Bewerber folgende Auswahl von möglichen Übungen durch den Anwärter zum Erwerb der Lehrberechtigung durchzuführen

* Fahrtvorbereitung mit dem Schüler, Meteorologisch, Notams, Navigatorisch, Tragkraft usw. nach Checkliste	<input type="checkbox"/>
Auswahl des Startgeländes	<input type="checkbox"/>
* Aufrüsten des Korbes und vollständige Überprüfung des Gassystems	<input type="checkbox"/>
* Einweisung der Mannschaft und der Mitfahrer nach Checkliste	<input type="checkbox"/>
Freihalten des Gefahrenbereichs und sichern des Ballons	<input type="checkbox"/>
Alle Startvorbereitungen vor Kaltfüllen abgeschlossen (Checkliste)	<input type="checkbox"/>
Effektives Kalt- und Heißfüllen des Ballons	<input type="checkbox"/>
Mannschaft in sicherer Position, Abfahrtrichtung frei	<input type="checkbox"/>
Startcheck, Start aus Startfessel, False-Lift-Möglichkeit beachtet	<input type="checkbox"/>
Beobachtung des Luftraums	<input type="checkbox"/>
Navigation, Nutzung von Luftfahrerkarten, Beachten der Lufträume	<input type="checkbox"/>
Fehlerfreies Gasmanagement	<input type="checkbox"/>
Kontrolliertes Steigen, Fallen, Einhalten Höhe	<input type="checkbox"/>
* Landeanfahrt mit Passagiereinweisung	<input type="checkbox"/>
* Rechtzeitiges: Heizen beenden, Zündflamme schließen, Ziehen der entsprechenden Leine für Landung	<input type="checkbox"/>
Versetzen des Ballons mit Versetzleine, falls Versetzen erforderlich	<input type="checkbox"/>
Nie unverbranntes Gas freigesetzt	<input type="checkbox"/>
* Notverfahren am stehenden Korb, z.B. Zündflammenausfall, Fahrventil schließt nicht, Gesundheitsprobleme Passagier usw.	<input type="checkbox"/>
* Ausführliche Nachbesprechung und Dokumentation	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>

*Alle die mit \* markierten 7 Übungen müssen durchgeführt werden und mindestens 7 der nicht markierten Übungen (inklusive evtl. selbst zugefügter Übungen).*

Der Bewerber hat darauf zu achten, dass der Anwärter bei den ausgewählten Übungen dem Schüler zu dem wie auch Erklärungen dazu gibt, warum es so gemacht werden muss, im Sinne größtmöglicher Sicherheit (Standardverfahren).